

- Auszug aus der Niederschrift -

Kreisausschuss –Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11				
		davon anwesend: 10				
TOP: 1.1	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis				
		<table border="1"> <tr> <td>Dafür</td> <td>Dagegen</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td align="center">10</td> <td align="center">0</td> <td align="center">0</td> </tr> </table>	Dafür	Dagegen	Enthaltung	10
Dafür	Dagegen	Enthaltung				
10	0	0				

LOS 1: Elektro Starkstromanlage

Zur Submission (freihändige Vergabe), am 09.05.2022 lagen zu diesem Auftragslos 3 Angebote von 3 Firmen vor sowie ein Nebenangebot vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der inhaltlichen und formalen Wertung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieterreihenfolge		Brutto-Angebotssumme
1.	ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg	157.434,98 €
2.	Nächstbietender (Nebenangebot)	196.493,68 €
3.	Nächstbietender	210.787,01 €
4.	Nächstbietender	224.258,50 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 1: „Elektro Starkstromanlage“	139.869,29 €	157.434,98 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	17.565,69 € (+ 12,56 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den

- Auszug aus der Niederschrift -

Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 157.434,98 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten „Starkstromanlage“ (Los 1) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 157.434,98 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg, zu vergeben.

- Auszug aus der Niederschrift -

Kreisausschuss –Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: 10
TOP: 1.2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung
		10 0 0

LOS 2: Schwachstrom

Zur Submission (freihändige Vergabe), am 09.05.2022 lagen zu diesem Auftragslos 3 Angebote von 3 Firmen vor. Nebenangebote lagen nicht vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der inhaltlichen und formalen Wertung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieterreihenfolge		Brutto-Angebotssumme
1.	ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg	161.719,81 €
2.	Nächstbietender	163.208,21 €
3.	Nächstbietender	167.753,29 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 2: „Schwachstrom“	132.410,19 €	161.719,81 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	29.309,62 € (+ 22,14 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den

- Auszug aus der Niederschrift -

Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 161.719,81 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten „Schwachstrom“ (Los 2) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 161.719,81 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg, zu vergeben.

- Auszug aus der Niederschrift -

Kreisausschuss –Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: 10
TOP: 1.3	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung
		10 0 0

LOS 3: Brandmeldeanlage „BMA“

Zur Submission (Öffentliche Ausschreibung), am 10.03.2022 lag zu diesem Auftragslos 1 Angebot von 1 Firma vor. Nebenangebote lagen nicht vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der gesamten Prüfung und Wertung (§16 ff VOB/A) des eingereichten Angebotes konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

Bieterin		Brutto-Angebotssumme
1.	BT-Com GmbH	79.851,02 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 3: Brandmeldeanlage „BMA“	64.497,82 €	79.851,02 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	15.353,20 € (+ 23,80 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma BT-Com GmbH besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 79.851,02 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma BT-Com GmbH, 56288 Kastellaun.

- Auszug aus der Niederschrift -

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten Brandmeldeanlage „BMA“ (Los 3) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 79.851,02 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma BT-Com GmbH, 56288 Kastellaun, zu vergeben.

Kreisausschuss-Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
		davon anwesend: -
TOP: 1.1	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung

LOS 1: Elektro Starkstromanlage

Beschlussvorlage:

Zur Submission (freihändige Vergabe), am 09.05.2022 lagen zu diesem Auftragslos 3 Angebote von 3 Firmen vor sowie ein Nebenangebot vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der inhaltlichen und formalen Wertung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieterreihenfolge		Brutto-Angebotssumme
1.	ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg	157.434,98 €
2	Nächstbietender (Nebenangebot)	196.493,68 €
3.	Nächstbietender	210.787,01 €
4	Nächstbietender	224.258,50 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 1: „Elektro Starkstromanlage“	139.869,29 €	157.434,98 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	17.565,69 € (+ 12,56 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den

Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 157.434,98 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten „Starkstromanlage“ (Los 1) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 157.434,98 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg, zu vergeben.

Kreisausschuss-Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
		davon anwesend: -
TOP: 1.2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung

LOS 2: Schwachstrom

Beschlussvorlage:

Zur Submission (freihändige Vergabe), am 09.05.2022 lagen zu diesem Auftragslos 3 Angebote von 3 Firmen vor. Nebenangebote lagen nicht vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der inhaltlichen und formalen Wertung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieterreihenfolge		Brutto-Angebotssumme
1.	ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg	161.719,81 €
2.	Nächstbietender	163.208,21 €
3.	Nächstbietender	167.753,29 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 2: „Schwachstrom“	132.410,19 €	161.719,81 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	29.309,62 € (+ 22,14 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote ergaben sich keine weiteren vergaberelevanten Auffälligkeiten.

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 161.719,81 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten „Schwachstrom“ (Los 2) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 161.719,81 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma ELEKTROTECHNIK SCHERER, 67753 Rothselberg, zu vergeben.

Kreisausschuss-Sitzung am 18.05.2022 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
		davon anwesend: -
TOP: 1.3	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung

LOS 3: Brandmeldeanlage „BMA,,

Beschlussvorlage:

Zur Submission (Öffentliche Ausschreibung), am 10.03.2022 lag zu diesem Auftragslos 1 Angebot von 1 Firma vor. Nebenangebote lagen nicht vor.

Geplanter neuer Ausführungszeitraum: 20.06.2022 bis 30.09.2022

Bei der gesamten Prüfung und Wertung (§16 ff VOB/A) des eingereichten Angebotes konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

Bieterin		Brutto-Angebotssumme
1.	BT-Com GmbH	79.851,02 €

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis):

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Los 3: Brandmeldeanlage „BMA“	64.497,82 €	79.851,02 €
Vergabesumme über der Kostenberechnung	15.353,20 € (+ 23,80 %)	

Die festgestellte Überschreitung der Kostenberechnung wurde gesondert geprüft und bewertet.

Die Angebotspreise sind insgesamt als auskömmlich bewertet.

Die Mehrkosten sind zu begründen mit der allgemeinen Marktlage sowie der Erhöhung der Baustoffpreise / Stundenlöhne vom Zeitpunkt der Kostenschätzung bis zur Submission.

Aufgrund der aktuellen Marktlage wären auch bei einer erneuten Ausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote zu erwarten. Zudem würde eine weitere Verzögerung der Ausführung der Arbeiten den kompletten Bauablauf erheblich verzögern.

Die Kostenschätzung (Kostenberechnung) wurde anhand der Submissionsergebnisse überarbeitet. Die daraus resultierenden Mehrkosten wirken sich in Bezug auf das Gesamtprojekt nur gering aus (Überschreitung i. H. v. 0,60 %)

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt unter der Kostenstelle 21931.5231.21938 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Die Firma BT-Com GmbH besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag termingerecht und zuverlässig auszuführen.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Arbeiten zur geprüften **Brutto-Angebotssumme in Höhe von 79.851,02 €** an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma BT-Com GmbH, 56288 Kastellaun.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Durchführung der Elektroarbeiten Brandmeldeanlage „BMA“ (Los 3) im Rahmen der Sanierung der Realschule Plus und Fachoberschule Lauterecken-Wolfstein, Standort: Wolfstein zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 79.851,02 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma BT-Com GmbH, 56288 Kastellaun, zu vergeben.